

Methodenbasiertes Arbeiten

Workshops für
Professional Service Firms



Workshop-Thema #2: Methodenbasiertes Arbeiten als wesentlicher Treiber für Skalierung

Ziel ist die Beantwortung bspw. der folgenden Fragen:

- › Inwieweit ist unser Geschäft heute „Manufaktur“ vs. „industrialisierbar“?
- › Welche Herangehensweise brauchen wir in welchem Geschäftsbereich für die Zukunft?
- › Welche Methoden & Tools werden heute eingesetzt und mit welchem Erfolg?
- › Wer treibt die Methodenentwicklung im Unternehmen und wie werden erfolgreiche Modelle verbreitet und von anderen akzeptiert?
- › Welche Maßnahmen sind erforderlich, damit die Organisation die richtige Mischung aus Methoden/Tools und freihändiger Beratung anbieten kann?

Was wird gemacht?

- › Diskussion der wesentlichen strukturellen Elemente des Beratungsgeschäftes des Kunden
- › Klärung der konkreten Vorgehensweisen zu Projektmanagement in Verbindung mit Methoden & Tools
- › Identifikation der „offiziellen“ Tools & Methoden (auch ggü. den Kunden) vs. der „inoffiziellen“ Tools & Methoden
- › Diskussion des konkreten Nutzens von Methoden vor dem Hintergrund aktueller Herausforderungen (z.B. Onboarding, Zielerreichung in den Projekten, Steuerung Multiprojektmanagement etc.)
- › Bewertung des Vorgehens bei Akquise und Übergabe von Projekten (Verstehen der Klienten, Angebotsstruktur- und Technik, Kommunikation im Team bei Übergabe ins Projektteam)

Ergebnis/Nutzen

- › Knowledge-Management und Projekterfolg werden direkt gedanklich und methodisch verknüpft
- › Erste Bestandsaufnahme & Bewertung vorhandener Tools & Methoden
- › Identifikation kurzfristiger Optimierungsmöglichkeiten